



DBV · Südstraße 25 · 45470 Mülheim an der Ruhr

+++ Pressemitteilung +++

Detlef Poste wird neuer
Geschäftsführer des DBV

Geschäftsstelle
Südstraße 25
45470 Mülheim an der Ruhr
☎ (0208) 30 82 70
☎ (0208) 30 82 755
E-Mail: office@badminton.de
Internet: www.badminton.de

Bankverbindung:
Sparkasse Mülheim an der Ruhr
Konto Nr. 300 029 663
BLZ 362 500 00
IBAN: DE90 3625 0000 0300 0296 63
SWIFT-BIC: SPMHDE3E

Finanzamt Mülheim an der Ruhr
Steuernummer 120/5701/0011

Eintragung: Vereinsregister Nr. 936
Amtsgericht Mülheim an der Ruhr

Außenstelle
Sportdirektor Martin Kranitz
c/o Olympiastützpunkt
Rheinland-Pfalz/Saarland
Hermann-Neuberger-Sportschule
Gebäude 56
66123 Saarbrücken
☎ (0681) 3 87 94 91
☎ (0681) 3 87 91 60
E-Mail: m.kranitz@olympiastuetzpunkt.org

Pressesprecherin
Claudia Pauli
Mergelstraße 69
45478 Mülheim an der Ruhr

Bürozeiten:
☎ MO-DO 9-12 und 14-16 Uhr:
(0208) 444 17 70
) Mobil: 0173 – 497 498 0 (freitags und
am Wochenende derzeit nur vor/bei
einzelnen Veranstaltungen)
E-Mail: claudia.pauli@cp-presse.de

Datum: 23.04.2008

Detlef Poste wird neuer Geschäftsführer des Deutschen Badminton-Verbandes e. V. (DBV)

Wie der Präsident des Deutschen Badminton-Verbandes e. V. (DBV), Karl-Heinz Kerst, heute mitteilte, wird der amtierende Chef-Bundestrainer Detlef Poste neuer Geschäftsführer beim DBV. Aus einer großen Zahl von Bewerbungen entschieden sich die Mitglieder des Präsidiums letztlich einstimmig für Poste, der seit 1997 als Bundestrainer für den Verband tätig ist.

Bis zu den Olympischen Spielen in Peking wird Poste seine Arbeit als Cheftrainer uneingeschränkt fortsetzen. Lediglich Verwaltungsaufgaben im Leistungssport werden umverteilt, damit eine Einarbeitung in die neue Funktion möglich ist. Der Geschäftsführer soll zukünftig neben der Verwaltungsarbeit in allen Säulen des Verbandes mitwirken. Unter anderem bleibt der 42-Jährige damit auch zukünftig für die Strategien und Konzepte im Leistungssport verantwortlich.

Der vorherige Geschäftsführer, Helmut Altmann, scheidet zum 30. April 2008 aus.

Claudia Pauli (Pressesprecherin DBV)